

3. Spieltag: 1. FCN- Union Berlin (Analyse)

Beitrag von „chewie“ vom 20. August 2017, 19:55

Zrelak hat gut gespielt. Er hat unheimlich gearbeitet und sehr viel Laufarbeit verrichtet um dafür zu sorgen, dass Union über einen großen Zeitraum gepresst wurde. Er hatte vielleicht nicht die Torszenen, aber man darf einen Spieler auch nicht immer nur daran messen. Schon gar nicht nach nur einem Spiel.

Insgesamt hat die Mannschaft heute sehr gut gespielt, einen hohen Aufwand betrieben und im Gegensatz zu Union leider nicht mit Spielglück belohnt. Es wäre sehr ungerecht gewesen, wenn man das Spiel heute verloren hätte. Union hat wirklich das Optimum rausgeholt, denn die meisten ihrer Chancen waren eher Zufallsprodukte bzw. Standarts.

Man könnte es aus Sicht von Union auch positiv formulieren, dass sie effektiver gespielt haben.

Aus Sicht vom Club ist es meiner Meinung nach aber gar nicht so schlecht. Man hat gegen eine recht erfahrene Mannschaft zweimal einen Rückstand aufgeholt, hat gesehen, dass man so einen Spiel auch noch drehen und sich belohnen kann. Das ist aus Sicht für die Saison auch gut, solche Erfahrungen zu machen.

Die Verletzung von Kerk ist natürlich bitter, aber es war eigentlich damit zu rechnen, dass dies früher oder später passiert. Jetzt hat man zumindest noch Gelegenheit auf dem Transfermarkt darauf zu reagieren.